

Aniage 4.1 Blatt: 12

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

2. Aufbau

2.1. Spoiler u. Windleiteinrichtungen

Zur Beachtung für den Fahrzeughalter!

a) Bei allen Fahrzeugen, die nachträglich mit Spoilern ausgerüstet werden, sind folgende Vorgehensweisen möglich:

1) Prüfung und Eintragung in die Fahrzeugpapiere gemäß § 21 StVZO bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr.

- 2) Liegt eine Teile-ABE nach § 22 StVZO, KBA..... auf dem Fahrzeugteil für den Spoiler vor, deren Wirksamkeit nicht von einer Einbauprüfung abhängig ist, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1a StVZO). Es ist jedoch eine Kopie der Teile-ABE im Fahrzeug mitzuführen.
- 3) Ist der nachträgliche Anbau im Rahmen einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das Fahrzeug oder eines Nachtrages dazu genehmigt und die Wirksamkeit der Genehmigung nicht von einer Einbauprüfung abhängig, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1b StVZO).
- Es ist jedoch ein Auszug aus der Fahrzeug-ABE im Fahrzeug mitzuführen.
- 4) Liegt eine Genehmigung nach 2) oder 3) vor, deren Wirksamkeit von der Abnahme des Ein- oder Anbaues abhängig ist, so ist die Abnahme des Anbaues unverzüglich durchführen und bestätigen zu lassen (§19 (3) Nr. 3 StVZO).
- 5) Liegt für den Spoiler ein Teilegutachten eines Technischen Dienstes vor, so ist unter Vorlage des Teilegutachten unverzüglich eine Abnahme des Anbaues durchführen und bestätigen zu lassen (§ 19 (3) Nr. 4 StVZO).
- Bis 31.12.1996 sind Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr wie:
 - Mustergutachten
 - Musterberichte, Prüfberichte
 - durch den amtlich anerkannten Sachverständigen mit unterzeichnete Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Fahrzeugherstellers

den Teilegutachten gleichgestellt.

- Gutachten, die nach dem 01.01.1994 erstellt wurden müssen vom Leiter der Technischen Prüfstelle gegengezeichnet sein.
- b) Aus den nachfolgenden Tabellen kann entnommen werden, ob diese Fahrzeugteile:
 - I. ab Werk wahlweise für alle Ausführungen

in der Fahrzeug-ABE

II. ab Werk nur für bestimmte Ausführungen

in der Fahrzeug-ABE III. oder eine Fahrzeugteile-ABE nach

§ 22 StVZO gemäß KBA

vorliegt.

Die einzelnen Spoiler und Windleiteinrichtungen sind im Irmscher-Abschnitt unter Punkt 7 aufgeführt und hier nicht eigens erwähnt!



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 13

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3. Fahrwerk, Räder, Reifen

3.1. Fahrwerksänderungen

3.1.1. Zur Beachtung für den Fahrzeughalter

<u>Federn</u>

a) Bei allen Fahrzeugen, die nachträglich mit anderen Federn ausgerüstet werden, sind folgende Vorgehensweisen möglich:

1) Prüfung und Eintragung in die Fahrzeugpapiere gemäß § 21 StVZO bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr.

2) Liegt eine Teile-ABE nach § 22 StVZO, KBA..... auf dem Fahrzeugteil für die Feder vor, deren Wirksamkeit nicht von einer Einbauprüfung abhängig ist, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1a StVZO).

Es ist jedoch eine Kopie der Teile-ABE im Fahrzeug mitzuführen.

3) Ist der nachträgliche Einbau im Rahmen einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das Fahrzeug oder eines Nachtrages dazu genehmigt und die Wirksamkeit der Genehmigung nicht von einer Einbauprüfung abhängig, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1b StVZO).

Es ist jedoch ein Auszug aus der Fahrzeug-ABE im Fahrzeug mitzuführen.

4) Liegt eine Genehmigung nach 2) oder 3) vor, deren Wirksamkeit von der Abnahme des Ein- oder Anbaues abhängig ist, so ist die Abnahme des Anbaues unverzüglich durchführen und bestätigen zu lassen (§19 (3) Nr. 3 StVZO).

5) Liegt für die Feder ein Teilegutachten eines Technischen Dienstes vor, so ist unter Vorlage des Teilegutachtens unverzüglich eine Abnahme des Anbaues durchführen und bestätigen zu lassen (§ 19 (3) Nr. 4 StVZO).

Bis 31.12.1996 sind Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr wie:

- Mustergutachten
- Musterberichte, Prüfberichte
- durch den amtlich anerkannten Sachverständigen mit unterzeichnete Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Fahrzeugherstellers

den Teilegutachten gleichgestellt.

Gutachten, die nach dem 01.01.1994 erstellt wurden müssen vom Leiter der Technischen Prüfstelle gegengezeichnet sein.

Stoßdämpfer

Bei Stoßdämpfern fremder Hersteller muß der Stoßdämpfer von gleicher Bauart und vom Stoßdämpfer-Hersteller für den entsprechenden Fahrzeugtyp freigegeben sein.



Anlage 4.1 Blatt: 14

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Wagenstandshöhenregulierungen

Beim nachträglichen Einbau einer <u>nicht in der ABE des Fahrzeugtyps</u> enthaltenen Wagenstandshöhenregulierung (Niveaulift) sind bei Fahrzeugen mit einem automatischen lastabhängigen Druckminderer die Betriebserlaubnis grundsätzlich die selben Vorgehensweisen wie unter dem Abschnitt <u>Federn</u> beschrieben möglich.

Es ist zu beachten, daß bei der Abnahme des Einbaues ein technischer Bericht vorgelegt werden muß, aus welchem die Einstellung des Druckminderers entnommen werden kann.

3.1.2. Federn, Dämpfer und Stabilisatoren

Hinweis: Bei Modifikationen am Fahrwerk (Austausch der Federn, Dämpfer, Stabilisatoren, etc.) sind die entsprechenden Anbauteile (z.B. Puffer, Stützlager, etc.) ebenfalls auszutauschen!

Ort und Art der Kennzeichnung nachfolgender Bauteile:

Federn:	Farbstempel an der Windung mit Buchstabenkombinationen, z.B. Grün/Grau.
Dämpferpatrone: (Achse 1)	Buchstabenkombinationen von oben in der Kolbenstange, bei geöffneter Mo- torhaube und abgenommenen Schutz lesbar.
Dämpfer: (Achse 2)	Nummer unten am Dämpferrohr. Zusätzlich ist bei neuen Dämpfern ein Aufkleber mit einer Buchstabenkombination vorhanden.
Stabilisator:	Diese Bauteile können mit einem Meßschieber nachgemessen werden. Zusätzlich sind bei einigen Farbpunkte angebracht.
die IIT die Sat die Kat	nachfolgenden Tabellen bei den Fahrzeugfedern sowohl EZ-Freigabe-Nummer, z-Nummer (2 Stück) und talog-Nummer
enthalten.	



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 24

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.1.2.8. Astra-G, -G-Caravan (Feder, Dämpfer und Stabilisatoren)

Fahrzeugty	-	CC / T98 Caravan / T98 Komb	EWG-Typgenehmigu i	-	/*0086*01 /*0087*01
	zeichnung werkausführung	Feder	Patrone Federbein bzw. Dämpfer	Stabilisator Ø mm	Motorleistung
X12XE X14XE X16SZR	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:		siehe Teileplanfilm	· · · ·	48 kW 66 kW 55 kW
X16XEL X17DTL X18XE1 X20DTL X20XEV	Achse 2 ITEZ-NR.:		siehe Teileplanfilm	C	74 kW 50 kW 85 kW 60 kW 100 kW

3.1.2.9. Vectra-B, -B-CC (Federn, Dämpfer und Stabilisatoren)

Fahrzeugty	pen: Vectra-B	, -B-CC / J96	EWG-Typgenehmig	gungs-Nr.: e1*95/54*	0030*05	
Bezeichnung der Fahrwerkausführung		Feder	Feder Patrone Federbein bzw. Dämpfer		Motorleistung	
X16SZR	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	YA ZG ¹⁾ 90 575 322 90 495 769 ¹⁾	90 495 386 / 7 ww. 90 496 400 / 1	90 496 095 (Ø 18)	55 kW	
	Achse 2 ITEZ-NR.:	90 538 995	90 538 932 ww. 90 538 998	90 496 702 (Ø 15)		
X16XEL	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	ZG ZR ¹⁾ 90 495 769 90 485 953 ¹⁾	90 495 386 / 7 ww. 90 496 400 / 1	90 496 095 (Ø 18)	74 kW	
	Achse 2 ITEZ-NR.:	90 538 995	90 538 932 ww. 90 538 998	90 496 702 (Ø 15)		
X17DT	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	ZJ 90 495 772	90 495 391 / 2	90 496 095 (Ø 18)	60 kW	
	Achse 2 ITEZ-NR.:	90 538 995	90 538 932 ww. 90 538 998	90 496 715 (Ø 16)		

¹⁾ In Verbindung mit Klimaanlage.



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 25

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Opel Vectra-B, -B-CC (Federn, Dämpfer und Stabilisatoren; Forts.)

	zeichnung werkausführung	Feder	Patrone Federbein bzw. Dämpfer	Stabilisator Ø mm	Motorleistung
X20DTL Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:		. <u></u>	siehe Teileplanfilm	an ta <u>a</u>na an a ang ang ang ang ang ang ang ang ang an	60 kW
	Achse 2 ITEZ-NR.:				
X18XE Achse 1 Kenn: ITEZ-Nr.:		ZR ZJ ¹) 90 485 953 90 495 772 ¹)	0 495 386 / 7 ww. 90 496 400 / 1 90 495 391 / 2 ¹⁾	90 496 095 (Ø 1 8)	85 kW
	Achse 2 ITEZ-NR.:	90 538 995	90 538 932 ww. 90 538 998	90 496 715 (Ø 16)	
X20XEV	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	Z.J 90 495 772	0 495 386 / 7 ww. 90 496 400 / 1	90 496 095 (Ø 18)	100 kW
	Achse 2 ITEZ-NR.:	90 538 995	90 538 932 ww. 90 538 998	90 496 715 (Ø 16)	
X25XE	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	YE YF ¹⁾ 90 575 431 90 575 432 ¹⁾	90 496 404 / 5	90 496 095 (Ø 18)	125 kW
	Achse 2 ITEZ-NR.:	90 538 995	90 538 932 ww. 90 538 998	90 496 792 (Ø 17)	



Anlage 4.1 Blatt: 26

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.1.2.10. Vectra-B-Caravan (Federn, Dämpfer und Stabilisatoren)

Fahrzeugty	pen: Vectra-B-Ca	ravan / J96 Kombi	EWG-Typgenehmigung	s-Nr.: e1*95/5	4*0044*02
	zeichnung werkausführung	Feder	Patrone Federbein bzw. Dämpfer	Stabilisator Ø mm	Motorleistung
X16SZR X16XEL X18XE X20XEV	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:		siehe Teileplanfilm		55 kW 74 kW 85 kW 100 kW
X25XE X20DTL	Achse 2 ITEZ-NR.:		siehe Teileplanfilm		125 kW 60 kW

3.1.2.11. Calibra-A (Federn, Dämpfer und Stabilisatoren)

Fahrzeugty	pen: Calil	bra-A / J89	ABE-Nr.: F 406		
Bezeichnung der Fahrwerkausführung		Feder	ler Patrone Federbein Stabi bzw. Dämpfer Ør		Motorleistung
C20NE	C20NE Achse 1 Kennz.: TM ITEZ-Nr.: 90 251 144		J2, JY 90 372 397 90 374 457	Ø 22 90 495 121	bis 150 kW
	Achse 2 Kennz.: ITEZNr.:	90 373 769 ¹⁾ 90 343 206	J3 90 372 998	Ø 15 90 268 428	
C20XE X20XEV C25XE X25XE	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	TF ²⁾ TG 90 297 906 ²⁾ 90 297 907	JU 90 374 460	Ø 22 90 495 121	-
	Achse 2 Kennz.: ITEZNr.:	90 343 206 90 373 769 ¹⁾	FM 90 343 194	Ø 15 90 268 428	
C20LET	Achse 1 Kennz.: ITEZ-Nr.:	TF ²⁾ TG 90 297 906 ²⁾ 90 297 907	JT 90 447 311	Ø 22 90 495 121	über 150 kW
	Achse 2 Kennz.: ITEZNr.:	90 373 769 ¹⁾	FM 90 343 194	Ø 15 90 268 428	

2) In Verbindung mit Klimaanlage.

¹⁾ In Verbindung mit Allrad.



Anlage 4.1 Blatt: 32

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3. Räder, Reifen

3.3.1. Hinweise für den Fahrzeughalter!

a) Bei allen Fahrzeugen, die nachträglich mit anderen Rad-/Reifenkombinationen ausgerüstet werden, sind folgende Vorgehensweisen möglich:

1) Prüfung und Eintragung in die Fahrzeugpapiere gemäß § 21 StVZO bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr.

2) Liegt eine Teile-ABE nach § 22 StVZO, KBA..... auf dem Fahrzeugteil für die Rad-/Reifenkombination vor, deren Wirksamkeit nicht von einer Einbauprüfung abhängig ist, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1a StVZO). Es ist jedoch eine Kopie der Teile-ABE im Fahrzeug mitzuführen.

3) Ist der nachträgliche Anbau im Rahmen einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das Fahrzeug oder eines Nachtrages dazu genehmigt und die Wirksamkeit der Genehmigung nicht von einer Einbauprüfung abhängig, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1b StVZO).

Es ist jedoch ein Auszug aus der Fahrzeug-ABE im Fahrzeug mitzuführen.

4) Liegt eine Genehmigung nach 2) oder 3) vor, deren Wirksamkeit von der Abnahme des Ein- oder Anbaues abhängig ist, so ist die Abnahme des Anbaues unverzüglich durchführen und bestätigen zu lassen (§19 (3) Nr. 3 StVZO).

5) Liegt für die Rad-/Reifenkombination ein Teilegutachten eines Technischen Dienstes vor, so ist unter Vorlage des Teilegutachten unverzüglich eine Abnahme des Anbaues durchführen und bestätigen zu lassen (§ 19 (3) Nr. 4 StVZO).

Bis 31.12.1996 sind Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr wie:

- Mustergutachten
- Musterberichte, Prüfberichte
- durch den amtlich anerkannten Sachverständigen mit unterzeichnete Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Fahrzeugherstellers

den Teilegutachten gleichgestellt.

Gutachten, die nach dem 01.01.1994 erstellt wurden müssen vom Leiter der Technischen Prüfstelle gegengezeichnet sein.

b) Alle Reifenumrüstungen sind nur unter Berücksichtigung der Pkt. 3.4.1. bzw. 3.4.2.,

Auflagen der Reifenumrüstungen

bzw.

Auflagen bei Achsgetriebe- oder Reifenumrüstungen,

möglich.



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 33

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3.2. Technische Anforderungen bei Räder-/Reifenumrüstungen

- a) Schlauchlose Gürtelreifen dürfen nur auf Sicherheitsfelgen mit beiderseitigem Hump gefahren werden.
- b) Beim Einsatz der folgenden Reifen-/Felgenkombinationen empfiehlt es sich, die Luftdruckwerte der Serienbereifung zu fahren. Bei Abweichung vom Serienluftdruck muß jedoch immer der Luftdruckunterschied zwischen vorn und hinten beibehalten werden.
- c) Ausreichende Freigängigkeit der R\u00e4der bzw. Reifen im Radhaus sowie gegen\u00fcber Fahrwerks- und Bremsbauteilen mu\u00fc unter allen Betriebsbedingungen gew\u00e4hrleistet sein. Dazu k\u00f6nnen gegebenenfalls die B\u00f6relkanten an den Kotfl\u00fcgeln umgelegt werden. Unter Umst\u00e4nden sind zum Auswuchten platzsparende Klebegewichte zu verwenden.
- d) Die Radabdeckungen müssen ausreichend sein, gegebenenfalls sind zusätzliche Abdeckungen oder Verbreiterungen zu verwenden.
- e) Hinsichtlich der Höchstgeschwindigkeit ist der Pkt. 3.2. zu berücksichtigen.
- f) Schneeketten dürfen nur auf den Antriebsrädern montiert werden.
- g) Die vorhandene Tragzahl muß die größte zulässige Achslast abdecken.



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 34

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3.3. Tragfähigkeitskennzahlen und Höchstgeschwindigkeits-Kennzeichnung

	Tragfähigkeitsken	nzahlen:
Kennzahl	zul. Radlast kg	zul. Achslast kg
66	300	600
67	307	615
68	315	630
69	325	650
70	335	670
71	345	690
72	355	710
73	365	730
74	375	750
75	387	775
76	400	800
77	412	825
78	425	850
79	437	875
80	450	900
81	462	925
82	475	950
83	487	975
84	500	1000
85	515	1030
86	530	1060
87	545	1090
88	560	1120
89	580	1160
90	600	1200
91	615	1230
92	630	1260
· 93 ·	650	1300
94	670	1740
95	690	1380

Reifen-Höchstgeschwindigkeits-Kennzeichnung:				
Kennzeichen (n. ECE 30)	Höchstgeschw. km/h			
L	120			
М	130			
N	140			
Р	150			
Q	160			
R	170			
S	180			
Т	190			
U	200			
Н	210			
V1)	240			
w	270			
Z ²)	>240			

1) WdK-Blatt 99: lineare Reduzierung der Tragfähigkeit von 100% bei 210 km/h auf 91% bei 240 km/h.

²⁾ Tragfähigkeit und Höchstgeschwindigkeit vom Reifenhersteller für den Fahrzeugtyp erfragen!



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 35

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3.4. Hinweis zur Umrüstung mit Winterreifen

a) Alle Reifengrößen, die in der Zulassung (Fahrzeugschein) enthalten sind, können auch als Winterreifen gefahren werden.

Voraussetzung: Weder in der Zulassung, noch in der Betriebserlaubnis darf eine Einschränkung auf Sommerreifen enthalten sein.

b) Winterreifen unterliegen einer Geschwindigkeitsbeschränkung

Gemäß § 36, 1 StVZO muß an Fahrzeugen, deren bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit größer als die zulässige Höchstgeschwindigkeit des gewählten Winterreifens ist, im Blickfeld des Fahrzeugführers ein Aufkleber nachfolgenden Musters angebracht werden:

ACHTUNG WINTERREIFEN oder M+S-Reifen Zulässige Höchstgeschwindigkeit ... km/h

Einige Reifenfirmen bieten solche Aufkleber an.

c) Der Reifendruck sollte gegenüber dem für Sommerreifen vorgeschriebenen um 0,3 bar erhöht werden.



Anlage 4.1 Biatt: 36

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3.5. Räder/Reifenumrüstung (Anwendungsbeispiel)

Problemstellung:

Reifenumrüstung beim Fahrzeugtyp: Corsa-B, ABE-Nr.: G 290

Vorgehensweise:

- a) Pkt. 3.3.1. Hinweise für Fahrzeughalter beachten.
- b) Frage: Welche Reifen waren bisher im Fahrzeugbrief?
 z.B. 165/65 R 14 185/60 R 14
- c) Frage: Für welche Reifen soll das Fahrzeug umgerüstet werden?
 z.B. 165/70 R 13
- d) Pkt. 3.3.5. Rad-/Reifenumrüstungsmöglichkeiten Blatt für entsprechenden Fahrzeugtyp einsehen.
- e) Daraus sind die Größen, die Einpreßtiefe, die Felgenkennzeichnung und eventuelle Auflagen zu entnehmen. Im vorliegenden Fall: (165/70 R 13)
- f) Danach Auflagen gemäß Pkt. 3.4. berücksichtigen.
- g) Gemäß Pkt. 3.4. ist der erforderliche Tacho in Abhängigkeit der Getriebe zu entnehmen z.B. W=1105 oder W=1134
- h) Gegebenenfalls müssen die bisher vorhandenen Reifen gestrichen werden.

Hinweis: In den folgenden Tabellen sind die Felgenkennzeichen der Stahlfelgen fett gedruckt!



Anlage 4.1 Blatt: 43

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3.5.8. Opel Vectra-B und Vectra-B-CC (Räder und Reifen)

Fahrzeugtyp:	J96 J96	<u> </u>	EW	G-Typgenehmigungs-Nr.:	e1*95/54*0030*05 e1*95/54*0030*05
Reifengröße	Fel	gen	Schnee-	Felgen-	Bemerkungen
	Größe	ET (mm)	ketten	kennzeichen	
175/70 R 14 ¹⁾	5 ½ J	49	ja auf Achse 1	JF, ĽR, MF, MK , HX, KH, KZ, LU, MW	Nur in Verbindung mit Motortyp: X16SZR. In Verbindung mit Motortypen:
		39		MB, NK	X16XEL, X18XE
	6 J	42		PZ, PY	nur als M+S Bereifung zul.
185/70 R 14 ²⁾	5 ½ J	49		JF, LR, MF, MK, HX, KH, KZ, LU, MW	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16SZR, X20DTL.
		39		MB, NK	
	6 J	42		PZ, PY	
195/65 R 15 205/60 R 15 ³⁾		49	2	PB, KF, KP, LH, KX, LW, LP, MQ, MH,MN, MX, NP, QB, QN, QG	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16XEL, X20DTL, X20DTH, X18XE
				MG, KQ, KY, MJ, MR, MY, MP, NQ, QP, QG	Nur in Verbindung mit Motortypen: X20XEV, X25XE
205/55 R 16		44	nein	QX	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16XEL, X20DTL, X20DTH, X18XE
				QY	Nur in Verbindung mit Motortypen: X20XEV, X25XE

Weitere Auflagen: siehe Pkt. 3.4.

Weitere technische Anforderungen: siehe Pkt. 3.3.2.

¹⁾ Nicht in Verbindung mit Fahrwerk-Sport, tiefergelegt.

²⁾ Nicht in Verbindung mit Fahrwerk-Sport, tiefergelegt für die Motoren X16XEL, X20DTH, X18XE.

³⁾ In Verbindung mit Motortyp X16XEL-AT nicht zul.



15. Dezember 1997

Aniage 4.1 Blatt: 44

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

3.3.5.9. Opel Vectra-B-Caravan (Räder und Reifen)

Fahrzeugtyp:	J96 Kom	ıbi		EWG-Typgenehmigungs- Nr.:	e1*95/54*0044*02
Reifengröße	Fe	lgen	Schnee-	Felgen-	Bemerkungen
	Größe	ET (mm)	ketten	kennzeichen	
175/70 R 14 M+S	5 ½ J	49	ja auf Achse 1	JF, LR, MF, MK , HX, KH, KZ, LU, MW	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16SZR,
		39		MB, NK	X16XEL ¹⁾
	6 J	42		PZ, PY	
185/70 R 14 ²⁾	5 ½ J	49		JF, LR, MF, MK , HX, KH, KZ, LU, MW	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16SZR,
		39		MB, NK	X20DTL
	6 J	42		PZ, PY	
195/65 R 15		49		PB, KF, KP, LH, KX, LW, LP, MQ, MH,MN, MX, NP, QB, QN, QG	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16XEL, X20DTL, X20DTH, X18XE
			0	MG, KQ, KY, MJ, MR, MY, MP, NQ, QP, QG	Nur in Verbindung mit Motortypen: X20XEV, X25XE
205/60 R 15				PB, KF, KP, LH, KX, LW, LP, MQ, MH,MN, MX, NP, QB, QN, QG	Nur in Verbindung mit Motortypen: X18XE, X20DTH
				MG, KQ, KY, MJ, MR, MY, MP, NQ, QP, QG	Nur in Verbindung mit Motortypen: X20XEV, X25XE
205/55 R 16		44	nein	QX	Nur in Verbindung mit Motortypen: X16XEL, X20DTL, X20DTH, X18XE
				QY	Nur in Verbindung mit Motortypen: X20XEV, X25XE

Weitere Auflagen: siehe Pkt. 3.4.

Weitere technische Anforderungen: siehe Pkt. 3.3.2.

¹⁾ Nicht in Verbindung mit Fahrwerk-Sport, tiefergelegt.

²⁾ Nicht in Verbindung mit Fahrwerk-Sport, tiefergelegt für die Motoren X16XEL, X20DTH, 20NEJ, X18XE.



Anlage 4.1 Blatt: 59

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

4. Motor, Abgasschalldämpfer (Auspuffanlage)

4.1. Einbau serienmäßiger Opel-Motoren einschließlich Abgasschalldämpferanlage

4.1.1. Hinweis zur Beachtung vor der Umrüstung

4.1.1.1. Für den Fahrzeughalter

a) Bei allen Fahrzeugen, deren Motor nachträglich umgerüstet wird, sind grundsätzlich folgende Vorgehensweisen möglich:

1) Prüfung und Eintragung in die Fahrzeugpapiere gemäß § 21 StVZO bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr.

2) Liegt eine Teile-ABE nach § 22 StVZO, KBA..... auf dem Fahrzeugteil, deren Wirksamkeit nicht von einer Einbauprüfung abhängig ist, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1a StVZO).

Es ist jedoch eine Kopie der Teile-ABE im Fahrzeug mitzuführen.

3) Ist der nachträgliche Anbau im Rahmen einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das Fahrzeug oder eines Nachtrages dazu genehmigt und die Wirksamkeit der Genehmigung nicht von einer Einbauprüfung abhängig, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1b StVZO).

Es ist jedoch ein Auszug aus der Fahrzeug-ABE im Fahrzeug mitzuführen.

4) Liegt eine Genehmigung nach 2) oder 3) vor, deren Wirksamkeit von der Abnahme des Ein- oder Anbaues abhängig ist, so ist die Abnahme des Anbaues unverzüglich durchführen und bestätigen zu lassen (§19 (3) Nr. 3 StVZO).

5) Liegt für die Motorumrüstung ein Teilegutachten eines Technischen Dienstes vor, so ist unter Vorlage des Teilegutachten unverzüglich eine Abnahme des Einbaues durchführen und bestätigen zu lassen (§ 19 (3) Nr. 4 StVZO).

Bis 31.12.1996 sind Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr wie:

- Mustergutachten
- Musterberichte, Prüfberichte
- durch den amtlich anerkannten Sachverständigen mit unterzeichnete Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Fahrzeugherstellers

den Teilegutachten gleichgestellt.

Gutachten, die nach dem 01.01.1994 erstellt wurden müssen vom Leiter der Technischen Prüfstelle gegengezeichnet sein.

b) Die ERSTZULASSUNG des umgerüsteten Fahrzeugs ist von zentraler Bedeutung. Es können nur Motoren eingebaut werden, deren Bauzustand mindestens die Richtlinien der StVZO zum Zeitpunkt des Erstzulassungsdatums erfüllten.



Anlage 4.1 Blatt: 60

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

4.1.1.2. Für den amtlich anerkannten Sachverständigen

- a) Schalldämpfer- bzw. Katalysatorkennzeichnungen, Geräuschwerte und Höchstgeschwindigkeiten können aus den bei den Prüfstellen vorliegenden ABE entnommen werden.
- b) Bei allen Fahrzeugen mit Zylindereinspritzung ist das Steuergerät rechts im Fußraum (A-Säule) unter der Verkleidung.
 Als Kennzeichnung gibt es zusätzlich zur Nr. GM 90 eine Bosch-Geräte-Nr. 0280 (siehe Fahrzeug ABE).
- c) Die Lkw (Lieferwagen) können ebenfalls mit bedingt schadstoffarmen Motoren umgerüstet werden. Wenn jedoch keine Genehmigung nach Schlüssel-Nr. 5 gemäß § 47.1 StVZO vorliegt ist eine August
- jedoch keine Genehmigung nach Schlüssel-Nr. 5 gemäß § 47,1 StVZO vorliegt, ist eine Ausnahmegenehmigung erforderlich.
- d) Eine steuerliche Begünstigung für Lkw gibt es für diese Fahrzeuge nicht.
- e) Die Ausführung der Bremsanlage beim umgerüsteten Fahrzeug muß den Mindestanforderungen der Bremsanlage gemäß Pkt. 5.1. entsprechen.

f) Abkürzungen:	StVZO	=	Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
	EWG	=	Europäische Wirtschafts Gemeinschaft
	ECE	-	Economic Commission for Europe
	MT	=	mechanisches Getriebe (Schaltgetriebe) z.B. MT-5 = 5-Gang-Schaltgetriebe
	AT	=	automatisches Getriebe
	eff.	=	z.B. AT-4 = 4-Gang-Automatikgetriebe effektiv
	G11.	-	enekuv
	i _A	=	Achsübersetzung
	Getr.	=	Getriebe
	CR	=	close ratio (Sport-Radsatz, kurze Übersetzung)
	WR	=	wide ratio (kraftstoffsparender Radsatz, lange Übersetzung)
	KBA	=	Kraftfahrt-Bundesamt
	ABE	=	Allgemeine Betriebserlaubnis
	M1	=	Personenkraftwagen (Definition nach RREG70/156/EWG)
	N1	=	Lastkraftwagen (")

g) Ab 01.10.1989 wird der Hubraum des Motors nach § 30b StVZO entsprechend der XVII. Änderungsverordnung zur StVZO angegeben.



Anlage 4.1 Blatt: 61

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

4.1.2. Abgasreinigung zur Nachrüstung¹)

Bei vorhandenen Genehmigungen nach § 22 StVZO, Eintragungen nur bei der Zulassungsstelle erforderlich, falls keine Anbauprüfung in der Teile-ABE nach § 22 StVZO gefordert wird.

Kat.-Nachrüstung I:

Siehe auch Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge Ausgabe Dezember '87 vom 11. Dez. 1987.

Kat.-Nachrüstung II:

Siehe Nachrüst-Informationen ab Januar 1990.



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 71

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

4.1.2.9. Opel Vectra-B / Vectra-B-CC und Vectra-B-Caravan (Motorumbau)

Motortyp, -daten mit Achsgetriebeübersetzung (i_A) und Getriebebauart.

Fahrze	ugtypen:	Vectra-B Vectra-B Vectra-B			EWG-Typgenehmigungs-Nr.: e1*95/54*0030*05 e1*95/54*0030*05 e1*95/54*0044*02			
Lei	stung	Hubraum	Motortyp	i _A	Getriebe	Auflagen bzw. Bemerkungen		
kW	bei min ⁻¹	in cm³			Bauart			
55	5200	1598	X16SZR	3,941)	MT-5	Steuergerät: D96 001		
74	6200	1598	X16XEL	4,19 ¹⁾ 3,94 ²⁾	MT-5	Steuergerät: D 96 003		
				4,12	AT-4			
60	4400	1686	X17DT	3,743)	MT-5			
85	5400	1799	X18XE	3,94 ³⁾ 3,74 ⁴⁾	MT-5	Steuergerät: S 96 007		
				2,81	AT-4			
100	5600	1998	X20XEV	3,94 ^{3) 4)} 3,57 ⁴⁾ 3,94	MT-5	Steuergerät: S 96 008		
			·	2,81	AT-4			
125	5800	2498	X25XE	4,05 ⁵⁾	MT-5	Steuergerät: B 96 003		
				2,81	· AT-4			
60	4300	1994	X20DTL	3,573)	MT-5	Einspritzpumpe: 90 501 099		

- 1) Übersetzung 3. Gang 1,30.
- 2) Übersetzung 3. Gang 1,41.
- 3) Übersetzung 3. Gang 1,23.
- 4) Übersetzung 3. Gang 1,48.
- 5) Übersetzung 3. Gang 1,12.



Aniage 4.1 Blatt: 77

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

4.2. Änderungen an Abgasschalldämpfern

Bei allen Fahrzeugen, die nachträglich mit Abgasschalldämpfern ausgerüstet werden, sind folgende Vorgehensweisen möglich:

- a) Prüfung und Eintragung in die Fahrzeugpapiere gemäß § 21 StVZO bei einer Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr.
- b) Liegt eine Teile-ABE nach § 22 StVZO, KBA..... auf dem Fahrzeugteil für den Abgasschalldämpfer vor, deren Wirksamkeit nicht von einer Einbauprüfung abhängig ist, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1a StVZO). Es ist jedoch eine Kopie der Teile-ABE im Fahrzeug mitzuführen.
- c) Ist der nachträgliche Anbau im Rahmen einer Allgemeinen Betriebserlaubnis für das Fahrzeug oder eines Nachtrages dazu genehmigt und die Wirksamkeit der Genehmigung nicht von einer Einbauprüfung abhängig, so ist keine Abnahme und Eintragung in die Fahrzeugpapiere erforderlich (§ 19 (3) Nr. 1b StVZO). Es ist jedoch ein Auszug aus der Fahrzeug-ABE im Fahrzeug mitzuführen.
- d) Liegt eine Genehmigung nach b) oder c) vor, deren Wirksamkeit von der Abnahme des Ein- oder Anbaues abhängig ist, so ist die Abnahme des Anbaues unverzüglich durchführen und bestätigen zu lassen (§19 (3) Nr. 3 StVZO).
- e) Liegt für den Abgasschalldämpfer eine gültige EG-Betriebserlaubnis für eine Technische Einheit vor, so kann dieser ohne weiteres eingebaut werden. Eventuelle Einschränkungen oder Anbauanweisungen sind zu beachten. Die Genehmigungsnummer ist auf dem Schalldämpfer sichtbar angebracht.
- f) Liegt für den Abgasschalldämpfer ein Teilegutachten eines Technischen Dienstes vor, so ist unter Vorlage des Teilegutachten unverzüglich eine Abnahme des Anbaues durchführen und bestätigen zu lassen (§ 19 (3) Nr. 4 StVZO).

Bis 31.12.1996 sind Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr wie:

- Mustergutachten
- Musterberichte, Prüfberichte
- durch den amtlich anerkannten Sachverständigen mit unterzeichnete Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Fahrzeugherstellers

den Teilegutachten gleichgestellt.

Gutachten, die nach dem 01.01.1994 erstellt wurden müssen vom Leiter der Technischen Prüfstelle gegengezeichnet sein.



Anlage 4.1 Blatt: 78

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

4.3. Umbau von Opel-Motoren zum Zwecke der Leistungssteigerung

Durch einen Motorumbau entsteht ein neuer Motortyp. Nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung sind dann folgende Prüfungen erforderlich:

- a) Abgasprüfung nach § 47 bzw. nach 70/220/EWG in der jeweils gültigen Fassung
- b) Geräuschprüfung nach § 49 bzw. nach 70/157/EWG in der jeweils gültigen Fassung
- c) Leistungsmessung nach DIN 70020 wahlweise nach EG-Richtlinie 80/1269
- d) Höchstgeschwindigkeit

Weitere Auflagen

e) Die Mindestanforderungen der Bremsanlage des Fahrzeugs mit einem leistungsgesteigerten Motor sind entsprechend der gleichen oder nächst höheren Leistung aus Pkt. 5.1. zu entnehmen. Für eine Leistungssteigerung darüber hinaus ist eine Aussage zur Bremsanlage gegebenenfalls zu deren Änderung erforderlich.

Motorumrüstung:

PL

Bei Motorumrüstungen durch Tuning-Firmen können die vorgenannten Werte aus den mitgelieferten Berichten entnommen werden.



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 79

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

5. Bremsen

Allgemeines

Die Benutzung aller Abdeck- bzw. Bremsstaubscheiben für Scheibenbremsen (aus dem Auto-Zubehörhandel) werden aus Sicherheitsgründen untersagt (Ti-C-61).

5.1. Erforderliche Ausrüstung der Bremsanlage in Abhängigkeit von der Motorleistung

- a) Aus der nachfolgenden Tabelle können nur die Mindest-Serienausrüstungen entnommen werden.
- b) Ottomotoren mit geringerer Leistung können in Fahrzeuge, in denen ein Ottomotor mit höherer Leistung eingebaut ist, ohne Änderung der Bremsanlage eingebaut werden.

Bei Dieselmotoren ist jedoch darüber hinaus der Schaltpunkt des Druckminderers zu beachten. (z.B. wegen anderer Achslastverteilung)

c) Fahrzeuge mit kleineren Motorleistungen wurden bei verschiedenen Fahrzeugausführungen ab Werk auch mit der Bremsanlage von einem Motor mit höherer Leistung ausgeliefert.



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 80

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

5. Bremsen(Forts.)

d)	Abkürzungen
----	-------------

- P = max. Leistung in kW
- BS = Bremsscheibe
- RZ = Radzylinder
- BT = Bremstrommel
- DM = Druckminderer
- ALM = Automatisch lastabhängiger Druckminderer
- SP = Schaltpunkt in bar
- HZ = Hauptzylinder
- BKV = Bremskraftverstärker
- BBL = Bremsbelag
- T = Tandembauart (z.B. 203-T)
- bel = belüftet
- ww = wahlweise



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 81

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Zur Bremsanlage

Problemstellung:	Bremsumrüstungen bei				
	Fahrzeugtyp	: Opel Astra-F-CC			
	ABE-Nr.	: F 857			

Bei einer Motorumrüstung mit höherer Leistung ist auch eine Überprüfung bzw. Änderung der Bremsanlage notwendig.

Bisheriger Motortyp:	C14NZ
Umgerüsteter Motortyp:	C18XEL

Vorgehensweise:

- a) Pkt. 5.1. a) bis d) beachten.
- Unter Pkt. 5.1. Fahrzeugtyp Opel Astra-F-CC aufsuchen. b)
- c) Aus der Tabelle kann entnommen werden:

Achse 1

		bisher	Umrüstung
	BS:	236 x 12,7	256 x 24
	RZ:	Ø 48	Ø 52
<u>Achse 2</u> Druckminderer eventuell			
		35/0,3	20-70/0,3
Hauptbremszylinder			
		Ø 20,64	Ø 22,22
		mit BKV	mit BKV
		Ø 200	Ø 225



Anlage 4.1 Blatt: 88

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

5.1.9. Opel Vectra-B, Opel Vectra-B-CC (Bremsanlage)

Fahrzeugtyp: Vectra-B und -B-CC / J96						EWG-Ty	pgenehmigung	s-Nr.: e	:1*95/54*(0030*05
			Achse 1		Achse 2					
P in kW	Motortyp	BS Ømm	RZ Ømm	BBL	BS bzw. BT Ø mm	RZ Ømm	BBL	DM SP/ Stg.	HZ Ømm	BKV Ømm
55 60	X16SZR X20DTL ¹⁾	256 x 24 bel.	52	JU 170 PA 550	230 x 40	19,05	PA 472 T 083	-	22,22	225 i=3,9
74 60 85	X16XEL X17DT X18XE				270 x 10	35	FER 3426F T 4081	6		ww. i=5,0
100 125 -	X20XEV X25XE C20SEL	288 x 25 bel.	57	JU 170 PA 562 T 490	286 x 10	C	T 4081 FER 3426F		23,81	180/200 Tandem i=4,5 ww. i=5,0



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 89

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

5.1.10. Opel Vectra-B-Caravan (Bremsanlage)

Fahrzeugtyp: Vectra-B-Caravan / J96 Kombi				EWG-Typgenehmigungs-Nr.: e1*95/54*0044*02						
			Achse 1			Achse 2				
P in kW	Motortyp	BS Ømm	RZ Ø mm	BBL	BS bzw. BT Ø mm	RZ Ømm	BBL	DM SP/ Stg.	HZ Ø mm	BKV Ø mm
55	X16SZR	256 x 24	52	JU 170 PA 550	230 x 40	19,05	PA 472 T 083	-	22,22	225 i=3,9
74	X16XEL				270 x 10	35	FER 3426F T 4081			ww. i=5,0
85 60 100 125	X18XE ⁴⁾ X20DTL ⁴⁾ X20XEV X25XE	288 x 25	57	PA 562 T 490	286 x 10		T 4081 FER 3426F	C	23,81 ww. 25,4	225 ww. 180/200 Tandem i=4,5 ww. i=5,0

5.1.11. Opel Calibra-A (Bremsanlage)

Fahrz	eugtyp:	Calibra-A / .	189		I	ABE-Nr.:	F 4	106		
			Achse 1			Achse 2				
P in kW	Motortyp	BS Ømm	RZ Ømm	BBL	BS Ømm	RZ Ø mm	BBL	DM SP/ Stg.	HZ Ø mm	BKV Ømm
85 100	C20NE ¹⁾ X20XEV ¹⁾	256 x 24 ²⁾ bel.	54	T 4055 JU 170	270 x 10	33	T 414	ohne	22,22	225/ i=3,9
85 100	C20NE X20XEV		52	PA 550		35		25/ 0,45 ³⁾		

- 1) In Verbindung mit 4 x 4 (Allrad).
- ²⁾ Nur in Verbindung mit Felge 5 1/2 J x 14 mit Kennz.: GY, HY, JF, HB, HE, HX, JC, JH, JJ, JK, JN, JX, KH, KM, LF oder 6 J x 15 mit Kennz. JL, JR, KF, KJ, KP, LG, LH, KX.
- ³⁾ Ab NT X vom 16.08.94.

⁴⁾ Auch in Verbindung mit BS 256 x 24 (A1) und BS 270 x 10 (A2).



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 126

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

7.2.9 Opel Vectra-B (Spoiler und Windleiteinrichtungen)

	- <u></u>	EWG TypgenNr.: e1*95/54*0030*					
Fahrzeugteil	Spoiler-Kennzeichnung	In	Bemerkungen				
	oder	der Fzg					
	KBA-Nr. n. § 22 StVZO	ABE ab:					
Frontspoiler	2901001	1	Irmscher International i2901001				
mit integriertem	KBA 37801		Hersteller: Irmscher				
Kühlergrill	irmscher						
Frontspoiler	2901003		Irmscher International i2901003				
	KBA 37870		Hersteller: Irmscher				
	irmscher						
Frontspoiler	2901011		Irmscher International i2901011				
	KBA 37971		Hersteller: Irmscher				
	irmscher						
Einstiegleiste	2901315 li.		Prüfbericht: 18 10 02 7095				
	2901365 re.		Irmscher International i2901315/365				
	irmscher		Hersteller: Irmscher				
Heckflügel	2901405	>	Irmscher International i2901405				
mit integrierter	KBA 37952		Hersteller: Irmscher				
Bremsleuchte	irmscher						
Heckspoiler	2901412		Irmscher International i2901412				
mit integrierter	KBA 37781		Hersteller: Irmscher				
Bremsleuchte	irmscher						



15. Dezember 1997

Aniage 4.1 Blatt: 127

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

7.2.10Opel Vectra-B-CC (Spoiler und Windleiteinrichtungen)

Fahrzeugtyp:	J96	EWG TypgenNr.: e1*93/81*0030* EWG TypgenNr.: e1*95/54*0030*				
Fahrzeugteil	Spoiler-Kennzeichnung oder KBA-Nr. n. § 22 StVZO	In der Fzg ABE ab:	Bemerkungen			
Frontspoiler mit integriertem Kühlergrill	2901001 KBA 37801 irmscher		Irmscher International i2901001 Hersteller: Irmscher			
Frontspoiler	2901003 KBA 37870 irmscher		Irmscher International i2901003 Hersteller: Irmscher			
Frontspoiler	2901011 KBA 37971 irmscher		Irmscher International i2901011 Hersteller: Irmscher			
Einstiegleiste	2901315 li. 2901365 re. irmscher		Prüfbericht: 18 10 02 7095 Irmscher International i2901315/365 Hersteller: Irmscher			
Heckflügel mit integrierter Bremsleuchte	2901406 KBA 37899 irmscher		Irmscher International i2901406 Hersteller: Irmscher			
Heckspoiler mit integrierter Bremsleuchte	2901411 KBA 37782 irmscher		Irmscher International i2901411 Hersteller: Irmscher			



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 128

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

7.2.11Opel Vectra-B-Caravan (Spoiler und Windleiteinrichtungen)

Fahrzeugtyp:	J96/Kombi	EWG TypgenNr.: e1*95/54*0044*				
Fahrzeugteil	Spoiler-Kennzeichnung oder KBA-Nr. n. § 22 StVZO	In der Fzg ABE ab:	Bemerkungen			
Frontspoiler mit integriertem Kühlergrill	2901001 KBA 37801 irmscher		Irmscher International i2901001 Hersteller: Irmscher			
Frontspoiler	2901003 KBA 37870 irmscher		Irmscher International i2901003 Hersteller: Irmscher			
Frontspoiler	2901011 KBA 37971 irmscher		Irmscher International i2901011 Hersteller: Irmscher			
Einstiegleiste	2901315 li. 2901365 re. irmscher		Prüfbericht: 18 10 02 7095 Irmscher International i2901315/365 Hersteller: Irmscher			
Dachspoiler	2901404 KBA 37973 irmscher		Irmscher International i2901404 Hersteller: Irmscher			



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 145

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

7.3.1.5 Opel Vectra-B, Opel Vectra-B-CC (Fahrwerksänderungen)

Fahrzeugtypen:	J 96	EWG TypgenNr.: e1*93/81*0030* EWG TypgenNr.: e1*95/54*0030*				
Bezeichnung der Fahrwerk- ausführung	Feder	Patrone, Feder- bein bzw. Dämpfer	Stabilisator Durchm. mm	Bemerkung		
Achse 1 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	Federbein links 72903002 Federbein rechts 72903005	wie Serie	Prüfbericht Nr. 18 10 07 3473/3 TÜV Südwest Stgt.		
Irmscher International Nr.	versehen 72903004	Teilenummer auf Folienaufkleber		Für Fahrzeuge mit zul. Achslast vorne bis 900 kg		
Achse 2 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	72904002 Dämpfer Teilenummer auf		hinten bis 950 kg		
Irmscher International Nr.	versehen 72904001	Folienaufkleber				



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 146

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Opel Vectra-B, Opel Vectra-B-CC (Fahrwerksänderungen) (Forts.)

Fahrzeugtypen:	J96	EWG TypgenNr. EWG TypgenNr.				
Bezeichnung der Fahrwerk- ausführung	Feder	Patrone, Feder- bein bzw. Dämpfer	Stabilisator Durchm. mm	Bemerkung		
Achse 1 Kennz.	rot kunst- stoffbesch.	Federbein links 72903002	wie Serie	Prüfbericht Nr. 18 10 07 3473/3		
	und mit T.Nr.	Federbein rechts 72903005		TÜV Südwest Stgt.		
Irmscher	versehen	Teilenummer auf		Für Fahrzeuge mit		
International Nr.	72903003	Folienaufkleber		zul. Achslast vorne bis 960 kg		
Achse 2	rot kunst-			🔷 hinten bis 950 kg		
Kennz.	stoffbesch.	72904002				
	und mit	Dämpfer				
	T.Nr.	Teilenummer auf				
Irmscher	versehen	Folienaufkleber				
International Nr.	72904001					



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 147

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Opel Vectra-B, Opel Vectra-B-CC (Fahrwerksänderungen) (Forts.)

Fahrzeugtypen:	J96 EWG TypgenNr.: e1*93/81*0030* EWG TypgenNr.: e1*95/54*0030*				
Bezeichnung der Fahrwerk- ausführung	Feder	Patrone, Feder- bein bzw. Dämpfer	Stabilisator Durchm. mm	Bemerkung	
Achse 1 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	Federbein links 72903002 Federbein rechts 72903005	wie Serie	Prüfbericht Nr. 18 10 07 3473/3 TÜV Südwest Stgt.	
Irmscher International Nr.	versehen 72903001	Teilenummer auf Folienaufkleber		Für Fahrzeuge mit zul. Achslast vorne bis 1040 kg	
Achse 2 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	72904002 Dämpfer Teilenummer auf		hinten bis 950 kg	
Irmscher International Nr.	versehen 72904001	Folienaufkleber			



Aniage 4.1 Blatt: 148

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

7.3.1.6 Opel Vectra-B-Caravan (Fahrwerksänderungen)

Fahrzeugtypen:	J96/Kombi	EWG TypgenNr.: e1*95/54*0044*			
Bezeichnung der Fahrwerk- ausführung	Feder	Patrone, Feder- bein bzw. Dämpfer	Stabilisator Durchm. mm	Bemerkung	
Achse 1 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	Federbein links 72903002 Federbein rechts 72903005	wie Serie	Prüfbericht Nr. 18 10 07 3842 TÜV Südwest Stgt.	
Irmscher International Nr.	versehen 72903004	Teilenummer auf Folienaufkleber		Für Fahrzeuge mit zul. Achslast vorne bis 900 kg	
Achse 2 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	72904002 Dämpfer Teilenummer auf	h	hinten bis 1040 kg	
Irmscher International Nr.	versehen 72904004	Folienaufkleber			



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Biatt: 149

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Opel Vectra-B-Caravan (Fahrwerksänderungen) (Forts.)

Fahrzeugtypen:	J96/Kombi	EWG TypgenNr.: e1*95/54*0044*			
Bezeichnung der Fahrwerk- ausführung	Feder	Patrone, Feder- bein bzw. Dämpfer	Stabilisator Durchm. mm	Bemerkung	
Achse 1 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	Federbein links 72903002 Federbein rechts 72903005	wie Serie	Prüfbericht Nr. 18 10 07 3842 TÜV Südwest Stgt.	
Irmscher International Nr.	versehen 72903003	Teilenummer auf Folienaufkleber		Für Fahrzeuge mit zul. Achslast vorne bis 960 kg	
Achse 2 Kennz. Irmscher	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr. versehen	72904002 Dämpfer Teilenummer auf Folienaufkleber		hinten bis 1040 kg	
International Nr.	72904004				



Anlage 4.1 Blatt: 150

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Opel Vectra-B-Caravan (Fahrwerksänderungen) (Forts.)

Fahrzeugtypen:	J96/Kombi EWG TypgenNr.: e1*95/54*0044*				
Bezeichnung der Fahrwerk- ausführung	Feder	Patrone, Feder- bein bzw. Dämpfer	Stabilisator Durchm. mm	Bemerkung	
Achse 1 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	Federbein links 72903002 Federbein rechts 72903005	wie Serie	Prüfbericht Nr. 18 10 07 3842 TÜV Südwest Stgt.	
Irmscher International Nr.	versehen 72903001	Teilenummer auf Folienaufkleber		Für Fahrzeuge mit zul. Achslast vorne bis 1040 kg	
Achse 2 Kennz.	rot kunst- stoffbesch. und mit T.Nr.	72904002 Dämpfer Teilenummer auf	51	hinten bis 1040 kg	
Irmscher International Nr.	versehen 72904004	Folienaufkleber			



Anlage 4.1 Blatt: 189

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

7.3.2.10 Opel Vectra-B, Opel Vectra-B-CC (Räder und Reifen)

Fahrzeugtyp:	J96 EWG TypgenNr.: e1* 93/81*0030* EWG TypgenNr.: e1* 95/54*0030*					
Reifengröße	Felgen Größe	ET (mm)	Schnee- kette	In der FzABE ab	Bemerkungen	
175/70 R 14 185/70 R14 185/65 R 14 195/65 R 14	6 J	42	nein	_	i6110425/426/452/4551) i6110028 ¹⁾ i6110028 ¹⁾ i6110425/426/452/455 ¹⁾	
195/60 R 14 205/60 R14 195/65 R 15	-	49	-	6	i6110028 ¹) i6110028 ¹) i6110425/426/452/455 ¹) i6110028 ¹) i6110415/415/427/456 ¹)	
195/60 R 15 205/60 R 15 205/55 R 15 205/55 R 16 205/50 R 16		23			i6110420 ¹⁾	
185/65 R 15 185/55 R 15 195/65 R 15 195/60 R15 195/55 R 15 205/60 R 15	7 J	42			i6110034 ^{1),} 2)'3)	
205/55 R 15 205/50 R 15 215/50 R 15 225/50 R 15						

¹⁾ Nicht zulässig mit Motortyp X20XEV und X25XE.

²⁾ Nur bestimmte Reifenfabrikate.

³⁾ Evtl. Nacharbeit vorne und hinten.

In den TÜV-Prüfberichten bzw. ABE aufgeführten Auflagen sind unbedingt zu beachten!



15. Dezember 1997

Anlage 4.1 Blatt: 190

Umrüstkatalog für OPEL-Fahrzeuge

Opel Vectra-B, Opel Vectra-B-CC (Räder und Reifen) (Forts.)

Fahrzeugtyp:	J96 EWG TypgenNr.: e1* 93/81*0030* EWG TypgenNr.: e1* 95/54*0030*				
Reifengröße	Felgen Größe	ET (mm)	Schnee- kette	In der FzABE ab	Bemerkungen
205/55 R 16	7 J	42	nein	-	i61100381) [,] 2) [,] 3)
205/50 R 16 225/45 R 16	ļ				
205/55 R 16	4				i61100374) ^{, 2)}
205/50 R 16					i6110422/433/442 ^{4), 2)}
225/45 R 16					
205/55 R 16		39	-1		i 6110416/421/430/443/444/458 ^{1), 3),} 5)
205/50 R 16					
225/45 R 16					
215/45 ZR 17	71/2	40			i6110424/434/440 ^{1), 2), 3)}
225/45 ZR 17					

¹⁾ Nur bestimmte Reifenfabrikate.

²⁾ Nacharbeit hinten.

³⁾ Nur zulässig mit Motortyp X20XEV und X25XE.

⁴⁾ Nicht zulässig mit Motortyp X20XEV und X25XE.

⁵⁾ Evtl. Nacharbeit vorn und hinten.